

Quarzoszillatoren mit bewerteter Qualität
 Teil 3: Norm-Gehäusemaße und Anschlussdrähte
 (IEC 60679-3:2001) Deutsche Fassung EN 60679-3:2001

DIN
EN 60679-3

ICS 31.140; 31.240

Quartz crystal controlled oscillators of assessed quality
 Part 3: Standard outlines and lead connections
 (IEC 60679-3:2001); German version EN 60679-3:2001

Ersatz für
 DIN IEC 60679-3:1993-10
 Siehe Beginn der Gültigkeit

Oscillateurs pilotés par quartz sous assurance de la qualité
 Partie 3: Encombrements normalisés et connexions des sorties
 (CEI 60679-3:2001); Version allemande EN 60679-3:2001

Die Europäische Norm EN 60679-3:2001 hat den Status einer Deutschen Norm.

Beginn der Gültigkeit

Die EN 60679-3 wurde am 2001-10-01 angenommen.

Daneben darf DIN IEC 60679-3:1993-10 noch bis 2004-10-01 angewendet werden.

Nationales Vorwort

Für die vorliegende Norm ist das nationale Arbeitsgremium K 642 „Piezoelektrische Bauteile zur Frequenzstabilisierung und -selektion“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE zuständig.

Norm-Inhalt war veröffentlicht als E DIN IEC 49/401/CD:1998-05.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom TC 49 „Piezoelectric and dielectric devices for frequency control and selection“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zum Jahr 2006 unverändert bleiben soll. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Änderungen

Gegenüber DIN IEC 60679-3:1993-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

DIN IEC 60679-3:1993-10 wurde vollständig überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN IEC 60679-3: 1993-10

Fortsetzung 28 Seiten EN

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Quarzoszillatoren mit bewerteter Qualität

Teil 3: Norm-Gehäusemaße und Anschlussdrähte
(IEC 60679-3:2001)

Quartz crystal controlled oscillators of assessed
quality
Part 3: Standard outlines and lead connections
(IEC 60679-3:2001)

Oscillateurs pilotés par quartz sous assurance
de la qualité
Partie 3: Encombrements normalisés et
connexions des sorties
(CEI 60679-3:2001)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2001-10-01 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, der Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text des Schriftstücks 49/495/FDIS, zukünftige 2. Ausgabe von IEC 60679-3, ausgearbeitet von dem IEC TC 49 „Piezoelectric and dielectric devices for frequency control and selection“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2001-10-01 als EN 60679-3 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2002-07-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2004-10-01

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 60679-3:2001 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

In der offiziellen Fassung sind unter „Literaturhinweise“ zu den aufgelisteten Normen die nachstehenden Anmerkungen einzutragen:

- | | | |
|-------------|-----------|---|
| IEC 60679-1 | ANMERKUNG | Harmonisiert als EN 60679-1:1998 (nicht modifiziert). |
| IEC 60679-4 | ANMERKUNG | Harmonisiert als EN 60679-4:1998 (nicht modifiziert). |
-

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	4
2 Anleitung zur Normung von Umrisszeichnungen für Bauelemente zur Frequenzsteuerung und -selektion	4
3 Gehäuseabmessungen von Quarzoszillatoren	6
4 Zuleitungsanschlüsse.....	6
5 Gehäusebezeichnung von Quarzoszillatoren	6
Datenblätter 1 bis 17	7
 Anhang A (normativ) Anschlussdrähte von Quarzoszillatoren – Bauform CO 01 bis CO 24	 26
Literaturverzeichnis	28
 Tabelle 1 – Gehäusebezeichnung von Quarzoszillatoren	 6
Tabelle A.1 – Anschlussdrähte von Quarzoszillatoren – Bauform CO 01 bis CO 24	26

1 Anwendungsbereich

Die vorliegende Norm legt die Gehäuseabmessungen und die Drahtanschlüsse für Quarzoszillatoren in Gehäusen mit Drahtanschlüssen fest.

2 Anleitung zur Normung von Umrisszeichnungen für Bauelemente zur Frequenzsteuerung und -selektion

Um eine einheitliche Darstellung aller Umrisszeichnungen von Bauelementen zur Frequenzsteuerung und -selektion zu erreichen, muss die nachfolgende Anleitung berücksichtigt werden:

2.1 Eine Umrisszeichnung muss alle notwendigen Abmessungen und geometrischen Eigenschaften eines Gehäuses enthalten, um die mechanische Austauschbarkeit mit allen anderen Gehäusen der gleichen Abmessungen sicherzustellen. Falls erforderlich, darf eine vergrößerte Detailansicht verwendet werden.

2.2 Die Gehäusezeichnung muss aus drei Teilen bestehen:

2.2.1 Einer Zeichnung mit Bemaßungssymbolen (Großbuchstaben), wie nachfolgend in Bild 1 dargestellt, die, sofern erforderlich, eine Tabelle mit entsprechenden Anmerkungen besitzen sollte.

2.2.2 Einer Tabelle mit der Auflistung der Bemaßungssymbole, bezogen auf die tatsächlichen Außenmaße. Wo möglich, muss diese auf derselben Seite wie die Umrisszeichnung dargestellt werden.

2.2.3 Einer Darstellung in „tatsächlicher Größe“ (Maßstab 1:1).

2.3 Die Umrisszeichnung muss in drei Ansichten ausgeführt werden.

2.4 Die Funktion und die Kennzeichnung der Anschlussdrähte (des Anschlusses) muss zwischen dem Hersteller und dem Anwender eindeutig vereinbart werden. Sie darf nicht in der Umrisszeichnung festgelegt werden.

2.5 Beschreibende Anmerkungen dürfen unter oder neben der Zeichnung mit eindeutigem Bezug zur Zeichnung angebracht werden.

2.6 Alle Abmessungen müssen in Millimeter (mm) angegeben werden.

2.7 Die Gehäusemaße *A*, *B*, *C*, *D* und *E* dürfen nur mit den Höchstwerten angegeben werden.

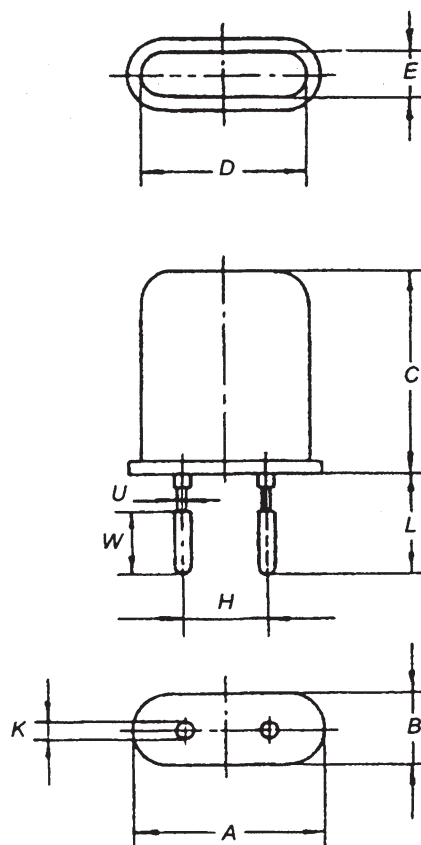
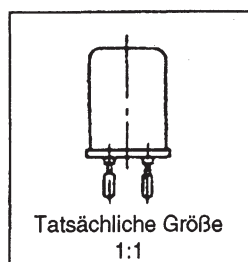
2.8 Abmessungen des Zuleitungsquerschnittes (Anschlussquerschnittes) müssen mit dem kleinsten und größten Wert angegeben werden. Falls zutreffend, dürfen die Nennabmessungen angegeben werden.

2.9 Der Abstand der Zuleitungen (des Anschlusses) – Symbol *H* – muss mit der kleinsten, der größten sowie der Nennabmessung angegeben werden.

2.10 Bei Zuleitungen (Anschlüssen) für Lötanwendungen muss nur die kleinste Längenabmessung (Symbol *L*) festgelegt werden.

Bei Zuleitungen (Anschlüssen) für Einsteckmontage muss die kleinste und größte Längenabmessung festgelegt werden.

2.11 Falls Zuleitungen (Anschlüsse) eine Vertiefung besitzen, müssen nur die Abmessungen *U* und *W* mit der kleinsten Abmessung angegeben werden.

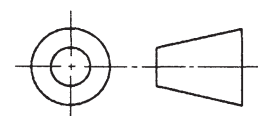


Bezugs- wert	Abmessung (mm)			Anmerkungen
	Mindest- maß	Nennmaß	Höchst- maß	
A	–	–	X	
B	–	–	X	
C	–	–	X	
D	–	–	X	
E	–	–	X	
H	X	X	X	
K	X	–	X	1
L	X	–	X	
U	X	–	–	2
W	X	–	–	2

ANMERKUNG 1 ...
ANMERKUNG 2 ...

Bild 1 – Anleitung für Umrisszeichnungen

Maßstab
2:1



Datenblatt --

Datum:

3 Gehäuseabmessungen von Quarzoszillatoren

Die Abmessungen in der vorliegenden Norm gelten für den vollständigen Quarzoszillator.

Es sind nur jene Abmessungen angegeben, die den Anforderungen des Leitfadens zur Normung der Umrisszeichnungen entsprechen (siehe Abschnitt 2).

4 Zuleitungsanschlüsse

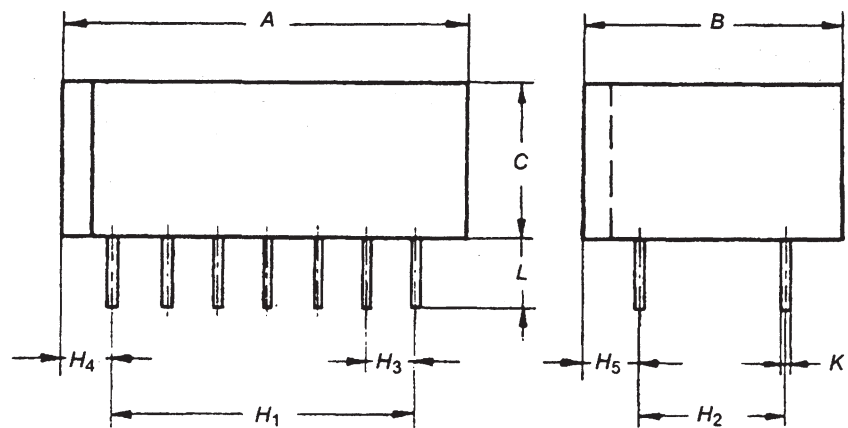
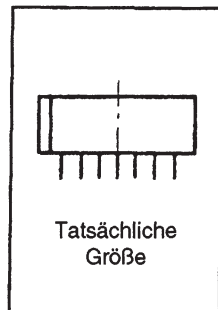
Empfehlungen für die Zuleitungsanschlüsse von Quarzoszillatoren sind im Anhang A der vorliegenden Norm angegeben. Zuleitungsanschlüsse müssen immer in der Bauartspezifikation angegeben werden.

5 Gehäusebezeichnung von Quarzoszillatoren

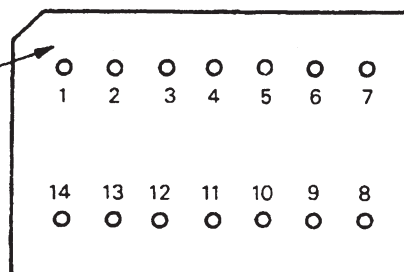
Tabelle 1 – Gehäusebezeichnung von Quarzoszillatoren

Nr.	Bauform	Datenblatt Nr.	Beschreibung
1	CO 01 A1	Datenblatt 1	Kunststoffgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 bis 14 Anschlüssen
2	CO 02 A1 CO 02 B1	Datenblatt 2	Metallgehäuse, verschweißt, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 bis 18 Anschlüssen
3	CO 05 B1	Datenblatt 3	Metallgehäuse, verschweißt, Quarzoszillatorgehäuse mit 8 Anschlüssen
4	CO 06 A1	Datenblatt 4	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 Anschlüssen
5	CO 07 A1	Datenblatt 5	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 bis 7 Anschlüssen
6	CO 08 A1 CO 08 B1 CO 08 C1	Datenblatt 6	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 5 Anschlüssen
7	CO 09 A1 CO 09 B1	Datenblatt 7	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 5 Anschlüssen
8	CO 10 A1	Datenblatt 8	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 5 Anschlüssen
9	CO 15 B1 CO 15 C1	Datenblatt 9	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 5 Anschlüssen
10	CO 16 A1 CO 16 B1 CO 16 C1	Datenblatt 10	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 Anschlüssen
11	CO 17 A1 CO 17 B1	Datenblatt 11	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 Anschlüssen
12	CO 18 B1	Datenblatt 12	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 Anschlüssen
13	CO 19 A1 CO 19 B1	Datenblatt 13	Metallgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 5 Anschlüssen
14	CO 21 A1	Datenblatt 14	Metallgehäuse, verschweißt, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 Anschlüssen
15	CO 22 A1	Datenblatt 15	Gehäuse aus gepresstem Kunststoff oder Keramik, glasversiegelt, Quarzoszillatorgehäuse mit 8 Anschlüssen
16	CO 23 B1	Datenblatt 16	Metallgehäuse, verschweißt, Quarzoszillatorgehäuse mit 8 Anschlüssen
17	CO 24 A1	Datenblatt 17	Metallgehäuse, verschweißt, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 Anschlüssen

Datenblätter 1 bis 17



Anmerkung 1



Bezugs- wert	Abmessung (mm)			Bezugs- kennzeichnung	Anmerkungen
	Mindestmaß	Nennmaß	Höchstmaß		
A	–	–	20,83		
B	–	–	13,21		
C	–	–	7,62	CO 01 A.	3
H ₁	14,94	15,24	15,54		
H ₂	7,32	7,62	7,92		
H ₃	2,30	2,54	2,70		
H ₄	2,30	2,54	2,70		
H ₅	2,30	2,54	2,70		
K	0,254	–	0,533		2
L	3,05	–	–	CO 01 .1	3

ANMERKUNG 1 Es muss eine Kennzeichnung angegeben werden, um die Position von Anschluss 1 anzugeben (z. B. eine abgeflachte Ecke, wie in der Zeichnung dargestellt).

ANMERKUNG 2 Die Anschlussdrähte dürfen rund, quadratisch oder rechteckig sein und $K_{\min}$ und $K_{\max}$ nicht überschreiten.

ANMERKUNG 3 Die vollständige Kennzeichnung für Quarzoszillatorgehäuse ist sechsstellig und besteht aus der Kennzahl der Grundbauform (vier Stellen), gefolgt von einem Buchstaben, der die Gehäusehöhe angibt, sowie einer Zahl, die die Länge der Anschlüsse angibt. Die Bezugskennzeichnungen sind in der Tabelle angegeben, eine fehlende Angabe wird durch einen Punkt gekennzeichnet, der in einer anderen Zeile angegeben ist.

CO 01 A1 ist deshalb die Gesamtkennzeichnung für diese Gehäuse.

Kunststoffgehäuse, Quarzoszillatorgehäuse mit 4 bis 14 Anschlüssen, Bauform CO 01	Maßstab 2:1	
Datenblatt 1	Datum: 2001-07	